

Samstag 25 Mai um 18 00 Uhr, Luzerner SC a – FC Lungern 3 : 3 (1 : 2)

1 : 0 23'
1 : 1 24' Delavega Leandro
1 : 2 37' Delavega Leandro
2 : 2 64'
2 : 3 74' Sigrist Jonas
3 : 3 81'

FCL: Glaus Silvan, Furrer Jonas, Gasser Maurus, Ruff Kilian (81' Schürmann Jens), Furrer Johannes, Ming Glois (41' Schürmann Jens (75' Plüss Markus)), Delavega Alvaro (56' Sigrist Jonas), Berwert Raphael, Von Moos David, Imfeld Sämi, Delavega Leandro

Auswärts in Luzern nur Unentschieden gespielt !

In den ersten Minuten spielte nur Lungern und hatte auch gute Chancen in Führung zu gehen, doch zuerst verzog Von Moos David und danach Delavega Leandro, die dritte Chance vergab Aussenverteidiger Furrer Johannes nach einem Eckball per Kopfball knapp nebens Tor. Nach 10 Minuten kamen dann auch die Luzerner zu ihrem ersten Abschlussversuch, doch das erste Tor viel erst nach 23 Minuten, nach einem Abwehrfehler vom Innenverteidiger Ruff Kilian, konnte der Luzerner Stürmer zum 1:0 einschieben. Doch im Gegenzug konnte Lele nach einem Fehler des Torhüters zum 1:1 ausgleichen, jetzt dauerte es bis zur 37 Minute, Aussenläufer Ming Glois schickt Lele in die Schnittstelle und dieser schießt flach zur erstmaligen Führung für Lungern ein. Nach der Pause wollte Lungern mit schnellen, direkten Kurzpassspiel die Luzerner Abwehr ein weiteres Mal bezwingen und so die Führung ausbauen, doch wir machten uns das Leben selber schwer mit einfachen Ballverlusten und zu spätes oder unpräzises Abspielen des Balles, so kamen die Luzerner auch immer wieder zu Abschlüssen. Ein Angriff über die linke Seite von den Luzernern bis Auslinie, dann ein Rückpass auf Höhe 16 Linie, der Luzerner schießt über unsern Torhüter Glaus Silvan ins Tor zum Ausgleich. Nur 10 Minuten später konnte der eingewechselte Sigrist Jonas die erneute Führung für Lungern erzielen, doch prompt konnten die Luzerner wieder reagieren in der 81 Minute überlaufen sie die Lungerner Abwehr und können zum 3:3 ausgleichen. Bis zum Schlusspfiff versuchten die Lungerner nochmals den Siegtreffer zu schießen, doch es blieb beim Unentschieden in Luzern. Die Luzerner wären heute sicher zu schlagen gewesen, doch nach dem Aufstieg am letzten Wochenende fehlte bei vielen Spielern die letzte Überzeugung und die Genauigkeit auf dem Platz, so musste man sich mit dem Unentschieden abfinden.